



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

15

PROTOKOLL

der 2. Sitzung

Datum: Montag, 5. Mai 1986

Zeit: 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ort: Singsaal Lättenwiesen

Vorsitz: Ratspräsident Jürg Leuenberger

Anwesend: 34 Mitglieder

Abwesend: Peter Reinhard (Ferien)
Christian Goetz (RS)

Protokoll: Ratssekretär Werner Pfenninger



SITZUNG VOM 5. Mai 1986

Für die heutige Ratssitzung soll folgender Ausspruch von Goethe als Motto gelten:

"Der törichteste Irrtum ist, wenn gute Köpfe glauben, ihre Originalität zu verlieren, wenn sie als wahr erkennen, was von anderen schon erkannt worden ist."

Geschäfte

1. Mitteilungen
2. Protokollgenehmigung der 1. Sitzung vom 24. März 1986
3. Wahl der Steuerkommission und der Ersatzmänner für die Amtsdauer 1986/90:
 - 3.1 zwei Mitglieder der Steuerkommission
 - 3.2 zwei Ersatzmitglieder der Steuerkommission
4. Wahl von 50 Mitgliedern des Wahlbüros Opfikon für die Amtsdauer 1986/90
5. Wahl von zwei Delegierten für die Zürcher Planungsgruppe Glattal ZPG für die Amtsdauer 1986/90
6. Verkehrskonzept für Opfikon und Zürich-Nord - Postulat Kurt Schwaighofer und Mitunterzeichner - Begründung
7. Standort des Jugendhauses - Motion Leo Roffler und Mitunterzeichner - Beschlussfassung der Ueberweisung an den Stadtrat
8. Standort Jugendhaus - Motion Walter Berner und Mitunterzeichner - Beschlussfassung betr. Ueberweisung an den Stadtrat
9. Primarschule Opfikon - Aufhebung einer Lehrstelle
10. Regionalverkehr VRUG - Aenderung des Gründungsvertrages
11. Kläranlageverband Kloten-Opfikon - Genehmigung der Bauabrechnung über die Erweiterung der Vorbehandlungsanlagen Betriebsgebäude und Regenklärbecken der Stadt Opfikon



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

17

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

1. Mitteilungen

- 1.1 Begegnungszentrum Dorfstrasse 32, "Dorf-Träff" - Freizeitwerkstätte für das Weben - Kleine Anfrage Kurt Schwaighofer - Antwort Stadtrat O 2.6.2
-

Mit Beschluss Nummer 51 vom 11. Februar 1986 beantwortet der Stadtrat die am 8. Dezember 1985 eingereichte Kleine Anfrage von Kurt Schwaighofer betr. Begegnungszentrum Dorfstrasse 32, "Dorf-Träff". Freizeitwerkstätte für das Weben.

- 1.2 Kläranlageverband Mittleres Glattal - Kostenanteile der Stadt Opfikon - Rückzug durch den Stadtrat K 1.4
-

Durch Beschluss Nummer 46 des Stadtrates vom 11. Februar 1986 wird die stadträtliche Vorlage vom 4. Dezember 1984 an den Gemeinderat zur Gründung des Kläranlageverbandes Mittleres Glattal sowie an die Kosten eines Investitionsbeitrages von Fr. 16'211'000.-- als Anteil der Stadt Opfikon zurückgezogen. Der gemeinderätlichen Spezialkommission KMG wird die geleistete grosse Arbeit bei der Vorprüfung des Geschäftes bestens verdankt.

Hiermit ist die Spezialkommission aufgelöst. Der Gemeinderat nimmt von dieser Tatsache Kenntnis.

- 1.3 Regionales Krankenhaus, Alternativprojekt dazu - Motion Kurt Bossuge und Mitunterzeichner G 3.1.11
-

Der Rat nimmt Kenntnis vom Eingang der Motion Kurt Bossuge und Mitunterzeichner betr. Regionales Krankenhaus, Alternativprojekt dazu. Diese Motion wird auf die nächste Traktandenliste gesetzt und dann begründet.

2. Protokollgenehmigung der 1. Sitzung vom 24. März 1986

Das Protokoll der 1. Sitzung vom 24. März 1986 wird genehmigt.



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

18

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

3. Wahl der Steuerkommission und der Ersatzmänner für die
Amtsdauer 1986/1990 S 3.A
-

3.1 Wahl von zwei Mitgliedern der Steuerkommission

Walter Epli, Präsident der IFK, schlägt als Mitglieder
der Steuerkommission vor:

- Abt Hans Rudolf (Fdp), Buchhalter, Neuwiesenstr. 3
8152 Glattbrugg
- Meier Oskar (SVP), Flugverkehrsleiter, Püntenstr. 12
8152 Opfikon

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST:

1. Die Vorgeschlagenen werden für die Amtsdauer 1986/1990
als Mitglieder der Steuerkommission Opfikon als ge-
wählt erklärt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - die Gewählten (durch besondere Wahlanzeige)
 - Steueramt Opfikon
 - Kant. Steueramt, Verwaltungsabteilung, 8090 Zürich
 - Peter Gemperli, Präsident der Steuerkommission
Opfikon, Haus zur Spinne, 8182 Hochfelden
 - Stadtrat
 - Finanzverwaltung
 - Bezirksrat Bülach



SITZUNG VOM 5. Mai 1986

3.2 Wahl von zwei Ersatzmitgliedern der Steuerkommission

Walter Epli, Präsident der IFK, schlägt als Ersatzmitglieder der Steuerkommission Opfikon vor:

- Fuchs Walter (LdU), Verkaufschef, Neugutstr. 2
8152 Glattbrugg
- Telling Bruno (CVP), Kassier, Erlenwiesenstr. 23
8152 Glattbrugg

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST:

1. Die Vorgeschlagenen werden für die Amtsdauer 1986/1990 als Ersatzmitglieder der Steuerkommission Opfikon als gewählt erklärt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - die Gewählten (durch besondere Wahlanzeige)
 - Steueramt Opfikon
 - Kant. Steueramt, Verwaltungsabteilung, 8090 Zürich
 - Peter Gemperli, Präsident der Steuerkommission Opfikon, Haus zur Spinne, 8182 Hochfelden
 - Stadtrat
 - Finanzverwaltung
 - Bezirksrat Bülach



SITZUNG VOM 5. Mai 1986

4. Wahl von fünfzig Mitgliedern des Wahlbüros Opfikon für die Amtsdauer 1986/1990 A 1.A
-

Walter Epli, Präsident der IFK, beantragt, folgende fünfzig Personen als Mitglieder des Wahlbüros Opfikon für die Amtsdauer 1986/1990 zu wählen:

- CVP** Jung Verena, Neugutstr. 2/6
Panchard Daniel, Püntenstr. 8b
Peer Josie, Giebeleichstr. 67
Reding Adrian, Grossackerstr. 21
Schmed Anton, Fliederstr. 5
Spengeler Josef, Im Dreispitz 9
Tuor Theo, Im Dreispitz 6
- EVP** Altorfer Beat, Ob. Wallisellerstr. 6 (neu)
Hofer Janine, Rietgrabenstr. 3
Marty Beat, Im Hürdli 4
Schlatte Hedy, Glärnischstr. 29
Schmid Ursula, Ob. Wallisellerstr. 4
Stutz Therese, Talackestr. 91
- FdP** Bajsa Andor, Frohdörflistr. 7 (neu)
Berger Heinrich, Fliederstr. 8
Candolfi Georges, Pfändwiesenstr. 1
Maurer Renate, Ob. Wallisellerstr. 48
Menet Gilbert, Wallisellerstr. 121
Schär Ida, Ifangstr. 15
Thommen Heinz, Plattenstr. 7
Tischhauser Roger, Grätzlistr. 5 (neu)
- GV** Hintermann Katharina, Wydackerstr. 9
Hottinger Ruth, Grätzlistr. 35 (neu)
Leuenberger Ursula, Giebeleichstr. 48
Rebsamen Hiromi, Talackerstr. 63
Scherler Wilfried, Giebeleichstr. 48
Staege Barbara, Dorfstr. 27 (neu)
- LdU** Berner Isabelle, Pfändwiesenstr. 15/86
Gehrig Anita, Riethofstr. 6
Hartmann Heidi, Dorfstr. 2
Lanfranchi Christa, Lättenwiesenstr. 3
Piccolotto Silvia, Riethofstr. 4
- NIO** Dyens Jean Daniel, Wallisellerstr. 121 (neu)
Gamez Isabelle, Wallisellerstr. 32 (neu)
Keller Urs, Vrenikerstr. 51a (neu)
Köhler Harry, Steinackerstr. 5 (neu)



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

21

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

- SP Brunner Ursula, Fabrikstr. 8 (neu)
 Galasso Annelies, Dorfstr. 45
 Joos Benjamin, Rohrstr. 9
 Mumenthaler Silvia, Riethofstr. 6
- SVP Brunner Andreas, Chappelerain 11
 Gassmann Ruth, Lättenwiesenstr. 4 (neu)
 Peter Ursula, Bettackerstr. 14
 Santschi Ruth, Talackerstr. 80
 Schenk Peter, Oberhauserstr. 14
 Schmid Marianne, Oberhauserstr. 105
 Urech Rosmarie, Lättenwiesenstr. 21 (neu)
 Weber Maria, Reservoirstr. 1 (neu)
 Wintsch Otto, Schaffhauserstr. 117

Parteilos Fehr Walter, Neugutstr. 13

Die Wahlvorschläge werden nicht vermehrt.

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST:

1. Die oben erwähnten vorgeschlagenen fünfzig Personen werden als Mitglieder des Wahlbüros Opfikon für die Amtsdauer 1986/1990 als gewählt erklärt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - die Gewählten (durch besondere Wahlanzeige, unter Beilage des Handbüchleins "Kleines Rechtsbuch für Wahlbüromitglieder")
 - Stadtrat
 - Substitut
 - Finanzverwaltung
 - Stadtkanzlei



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

22

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

5. Wahl von zwei Mitgliedern für die Zürcher Planungsgruppe Glattal (ZPG) für die Amtsdauer 1986/1990 B 1.6.2
-

Walter Epli, Präsident der IFK, schlägt als Delegierte der Zürcher Planungsgruppe Glattal (ZPG) vor:

- Lanz Jürg (EVP), Glärnischstr. 49, 8152 Opfikon
- Erni Werner (Fdp), Neugutstr. 4, 8152 Glattbrugg

Die Vorschläge werden nicht vermehrt.

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST:

1. Die vorgeschlagenen Jürg Lanz und Werner Erni werden für die Amtsdauer 1986/1990 als Mitglieder der Zürcher Planungsgruppe Glattal (ZPG) als gewählt erklärt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - die Gewählten (durch besondere Wahlanzeige)
 - Sekretariat ZPG, Stadthaus, 8302 Kloten
 - Bauvorstand
 - Bauamt
 - Stadtrat
 - Finanzverwaltung
 - Stadtkanzlei



SITZUNG VOM 5. Mai 1986

6. Verkehrskonzept für Opfikon und Zürich-Nord - Postulat
Kurt Schwaighofer und Mitunterzeichner - Begründung
B 1.4.4/V 2.5
-

Der Postulant, Kurt Schwaighofer, begründet sein vom 13. Januar 1986 datiertes und von Mitunterzeichnern eingereichtes Postulat betr. Verkehrskonzept für Opfikon und Zürich-Nord.

Der Stadtrat wird sich nun zum Postulat äussern, ob er gewillt sei, dieses zu übernehmen oder nicht. Die Diskussion wird an der nächsten Sitzung erfolgen.

7. Standort des Jugendhauses - Motion Leo Roffler und Mitunterzeichner - Beschlussfassung der Ueberweisung an den Stadtrat
L 2.2.8
-

Mit Beschluss Nummer 22 vom 28. Januar 1986 ist der Stadtrat bereit, die Motion der Fraktion der SVP Opfikon-Glattbrugg betr. einen definitiven Standort des Jugendhauses zur Prüfung und Berichterstattung zu übernehmen.

Walter Epli unterstützt die Motion und empfiehlt, diese zu überweisen.

Luzia Höchli und die SP-Fraktion lehnen die Motion ab. Heute sollen keine grossen Investitionen vorgenommen werden. Der Antrag auf Nichtüberweisung wird näher begründet. Die Fraktion wäre auch bereit, den Vorstoss als Postulat zu überweisen.

Valentin Perego und die FDP-Fraktion sind für Ueberweisung der Motion. Die Sicherung des Standpunktes gegenüber dem Flughafen ist zu überprüfen.

François Meienberg, NIO, unterstützt den Antrag der SP. Der Standort ist nicht genehm, weil er zu weit vom Dorf entfernt ist. Ausserdem soll ein Zubringer zur Autobahn über dieses Grundstück führen.

Leo Roffler votiert für Ueberweisung seiner Motion.



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

24

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

Theo Maag und die Fraktion GV sind für Ueberweisung an den Stadtrat.

Viktor Schwager, SP, votiert, dass die Motion überflüssig sei.

Walter Berner hat ebenfalls lieber den Spatz in der Hand als die Taube auf dem Dach. Er hofft auf Gegenliebe.

Weitere Voten werden nicht mehr verlangt.

In der Abstimmung werden für die Ueberweisung der Motion 27 Stimmen gezählt. Der Ablehnungsantrag der SP vereinigt 5 Stimmen auf sich. Damit ist die Ueberweisung beschlossen.

11.79 08



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

25

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST:

1. Die von Leo Roffler und Mitunterzeichnern eingereichte Motion, datiert vom 3. Dezember 1985, betreffend definitiven Standort des Jugendhauses wird zur Prüfung und Berichterstattung an den Stadtrat überwiesen.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Stadtrat
 - Motionär
 - Liegenschaftenvorstand
 - Liegenschaftsverwaltung
 - Stadtkanzlei



SITZUNG VOM 5. Mai 1986

8. Standort Jugendhaus - Motion Walter Berner und Mitunterzeichner - Beschlussfassung betr. Ueberweisung an den Stadtrat L 2.2.8
-

Der Stadtrat ist gemäss Beschluss Nummer 31 vom 28. Januar 1986 bereit, die Motion von Walter Berner und Mitunterzeichnern betr. Standort Jugendhaus zur Prüfung und Berichterstattung zu übernehmen.

François Meienberg, NIO, stellt fest, dass eine Aenderung im Text im Einverständnis mit dem Motionär möglich wäre. Es soll der letzte Absatz: "Es ist wenn immer möglich anzustreben, das neue Jugendhaus am bisherigen Standort zu errichten", zu streichen. Er begründet diesen Antrag.

Walter Berner ist auf Antrag hin einverstanden mit dieser Aenderung.

Valentin Pereo, FdP, fehlt der Passus über die Zweckmässigkeit. Die FdP ist trotzdem für Ueberweisung der Motion und für Prüfung.

Walter Berner als Motionär betrachtet es als Aufgabe des Stadtrates, zu prüfen, ob das Haus übernommen werden könne oder nicht.

Es ist kein Ablehnungsantrag vorhanden. Die Motion wird damit überwiesen mit Streichung des letzten Absatzes, wie vorhin erwähnt.

DER GEMEINDERAT BESCHLIESST:

1. Die Motion von Walter Berner und Mitunterzeichnern betr. Standort Jugendhaus wird dem Stadtrat zur Prüfung und Berichterstattung überwiesen.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Stadtrat
 - Motionär
 - Stadtkanzlei



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

27

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

9. Primarschule Opfikon - Aufhebung einer Lehrstelle S 1.9.1

Heidi Mäder als Sprecherin der GPK erläutert den Bericht und Antrag der vorbehandelnden Kommission. Sie beantragt Zustimmung als Formsache.

Es wird keine Diskussion zum Geschäft verlangt. Der Rat hat damit dem stadträtlichen Antrag stillschweigend zugestimmt.



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

28

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

Der Gemeinderat

- gestützt auf den Antrag des Stadtrates und der Schulpflege, in Anwendung von § 47, Ziffer 12 der Gemeindeordnung -

B E S C H L I E S S T :

1. Der Aufhebung einer Lehrstelle an der Primarschule Opfikon auf Beginn des Schuljahres 1986/87 wird zugestimmt.
2. Mitteilung an:
 - Stadtrat
 - Jugend- und Sportvorstand
 - Schulpflege
 - Schulsekretariat
 - Finanzverwaltung
 - Stadtkanzlei



SITZUNG VOM 5. Mai 1986

10. Regionalverkehr VRUG - Aenderung des Gründungsvertrages
V 2.2.2

Erika Kofmehl begründet den Bericht und Antrag der GPK. Sie beantragt namens der GPK die Aenderung des Gründungsvertrages der VRUG abzulehnen.

Hans A. Kohler, Präsident der GPK, präzisiert, dass im Jahre 1987 der Volksentscheid über den Tarifverbund stattfindet.

Helen Kunz, Polizeivorstand, verteidigt den stadträtlichen Antrag vom 10. September 1985. Sie gibt bekannt, dass Rümlang bereits zugestimmt habe.

Valentin Perego und die FDP-Fraktion glauben, dass das Referendum belassen werden sollte.

Magdalena Roth und die Fraktion SVP treten für Ablehnung des Aenderungsantrages ein.

Hans A. Kohler, Präsident der GPK, glaubt, dass man noch zwei bis drei Jahre so weiterfahren sollte.

Weitere Wortbegehren werden keine mehr gestellt. Es liegt kein Antrag auf Ablehnung vor. Der GPK-Antrag ist daher zum Beschluss erhoben.

Rückkommensantrag Kurt Bossuge

Kurt Bossuge beantragt nochmalige Abstimmung über den Stadtratsantrag. Vor lauter Tempo wurde übersehen, die Abstimmung über den Stadtratsantrag durchzuführen, was nun nachgeholt wird:

Dem Antrag des Stadtrates stimmen 3 Mitglieder zu, während auf den Antrag der GPK 27 Stimmen entfallen. Damit ist der Gordische Knoten gelöst und der Antrag des Stadtrates abgelehnt.

11.79 46



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

30

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

Der Gemeinderat

- gestützt auf § 45 Ziffer 3 der Gemeindeordnung vom 2. April 1978 und auf § 6 Ziffer a) des Gründungsvertrages der VRUG sowie auf Antrag des Stadtrates vom 10. September 1985 und des Antrages der GPK vom 16. Januar 1986 -

B E S C H L I E S S T :

1. Die Aenderungen des Gründungsvertrages der VRUG werden abgelehnt.
2. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Stadtrat Opfikon
 - Stadtrat Kloten
 - Gemeinderat Rümlang
 - Kant. Volkswirtschaftsdirektion, 8090 Zürich
 - VBZ, Postfach, 8023 Zürich 1
 - Polizeivorstand
 - Sekretariat VRUG, Stadthaus, 8152 Glattbrugg
 - Stadtkanzlei



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

31

11. Kläranlageverband Kloten-Opfikon - Genehmigung der Bauabrechnung über die Erweiterung der Vorbehandlungsanlagen, Betriebsgebäude und Regenklärbecken der Stadt Opfikon
K 1.2.1
-

Urs Döbeli referiert namens der RPK zum vorliegenden Bericht und Antrag. Er beantragt, dem stadträtlichen Antrag zu entsprechen und die Bauabrechnung und den Nachtragskredit zu genehmigen.

Weitere Wortbegehren werden keine gestellt.



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OPFIKON

32

SITZUNG VOM 5. Mai 1985

Der Gemeinderat

- gestützt auf die Anträge des Stadtrates vom 3. Dezember 1985 -

B E S C H L I E S S T :

1. Die Bauabrechnung über die Erweiterung der Vorbehandlungsanlagen und des Betriebsgebäudes der Kläranlage Kloten-Opfikon mit Bruttobaukosten zu Lasten der Stadt Opfikon von Fr. 1'237'687.80 wird genehmigt und der erforderliche Nachtragskredit von Fr. 4'687.80 bewilligt.
2. Die Bauabrechnung über die Erstellung des Regenklärbeckens der Stadt Opfikon mit Bruttobaukosten von Fr. 974'359.75 wird genehmigt und der erforderliche Nachtragskredit von Fr. 3'359.75 wird bewilligt.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - Stadtrat Opfikon
 - Stadtrat Kloten
 - Amt für Luftverkehr, 8058 Zürich-Flughafen
 - Kläranlageverband Kloten-Opfikon
 - Finanzverwaltung



PROTOKOLL DES GEMEINDERATES OFFIKON

33

SITZUNG VOM 5. Mai 1986

Schluss der Sitzung

Kurt Bossuge stellt einen Rückkommensantrag zum Geschäft 10, welcher bewilligt wird und von welchem bereits im Protokoll Vormerk genommen worden ist.

Es werden keine Einwendungen gegen die Geschäftsführung erhoben.

Der Ratspräsident macht auf die Rekursmöglichkeiten gemäss § 151 des Gemeindegesetzes aufmerksam. Die nächste Ratssitzung findet am 2. Juni 1986 statt. Unter anderem wird auch die Jahresrechnung 1985 behandelt.

Für richtiges Protokoll
Der Ratssekretär:

Werner Pfenninger

